

## **Kleine Anfrage**

**des Abg. Ansgar Mayr CDU**

**und**

## **Antwort**

**des Ministeriums des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen**

### **Landesförderungen für digitale Infrastruktur**

#### **Kleine Anfrage**

Ich frage die Landesregierung:

1. In welcher Höhe (Euro) wurden Mittel des Landes Baden-Württemberg für die Förderung von künstlicher Intelligenz (KI) jeweils in den Jahren 2019, 2020, 2021 und 2022 in die einzelnen Regierungsbezirke des Landes verteilt – getrennt nach Privatwirtschaft und öffentlichen Einrichtungen (wie zum Beispiel Hochschulen)?
2. In welcher Höhe (Euro) wurden Mittel des Landes Baden-Württemberg für die Förderung von Cybersicherheit jeweils in den Jahren 2019, 2020, 2021 und 2022 in die einzelnen Regierungsbezirke des Landes verteilt – getrennt nach Privatwirtschaft und öffentlichen Einrichtungen (wie zum Beispiel Hochschulen)?
3. In welcher Höhe (Euro) wurden Mittel des Landes Baden-Württemberg für die Förderung von Blockchain-Technologien jeweils in den Jahren 2019, 2020, 2021 und 2022 in die einzelnen Regierungsbezirke des Landes verteilt – getrennt nach Privatwirtschaft und öffentlichen Einrichtungen (wie zum Beispiel Hochschulen)?
4. In welcher Höhe (Euro) wurden Mittel des Landes Baden-Württemberg für die Förderung von sonstigen Innovations- und Digitalisierungsthemen jeweils in den Jahren 2019, 2020, 2021 und 2022 in die einzelnen Regierungsbezirke des Landes verteilt – getrennt nach Privatwirtschaft und öffentlichen Einrichtungen (wie zum Beispiel Hochschulen)?

25.7.2023

Mayr CDU

### Begründung

KI, Blockchain und Cybersicherheit sind drei wichtige Bereiche für die digitale Revolution unserer Gesellschaft und Wirtschaft. KI ist eine der zentralen treibenden Kräfte des technologischen Fortschritts und spielt eine entscheidende Rolle in vielen Bereichen. Ohne ausreichende Investitionen in KI-Technologien könnte nach Ansicht des Fragestellers Baden-Württemberg den Anschluss an die weltweite technologische Entwicklung verlieren und ihre Wettbewerbsfähigkeit auf dem globalen Markt verlieren. Zugleich sind damit Investitionen in die Cybersicherheit notwendig, da durch die zunehmende Abhängigkeit von digitalen Diensten auch die Bedrohungslagen wachsen. Die Kleine Anfrage soll klären, wie Baden-Württemberg bei Forschung, Innovationen und Anwendungen auf diesen Gebieten in den einzelnen Regionen (Regierungsbezirken) aufgestellt ist.

### Antwort

Mit Schreiben vom 17. August 2023 Nr. IM7-0141-46/32 beantwortet das Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen im Einvernehmen mit dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst, dem Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft, dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus, dem Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration, dem Ministerium der Justiz und für Migration, dem Ministerium für Verkehr, dem Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz und dem Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen die Kleine Anfrage wie folgt:

- 1. In welcher Höhe (Euro) wurden Mittel des Landes Baden-Württemberg für die Förderung von künstlicher Intelligenz (KI) jeweils in den Jahren 2019, 2020, 2021 und 2022 in die einzelnen Regierungsbezirke des Landes verteilt – getrennt nach Privatwirtschaft und öffentlichen Einrichtungen (wie zum Beispiel Hochschulen)?*
- 2. In welcher Höhe (Euro) wurden Mittel des Landes Baden-Württemberg für die Förderung von Cybersicherheit jeweils in den Jahren 2019, 2020, 2021 und 2022 in die einzelnen Regierungsbezirke des Landes verteilt – getrennt nach Privatwirtschaft und öffentlichen Einrichtungen (wie zum Beispiel Hochschulen)?*
- 3. In welcher Höhe (Euro) wurden Mittel des Landes Baden-Württemberg für die Förderung von Blockchain-Technologien jeweils in den Jahren 2019, 2020, 2021 und 2022 in die einzelnen Regierungsbezirke des Landes verteilt – getrennt nach Privatwirtschaft und öffentlichen Einrichtungen (wie zum Beispiel Hochschulen)?*
- 4. In welcher Höhe (Euro) wurden Mittel des Landes Baden-Württemberg für die Förderung von sonstigen Innovations- und Digitalisierungsthemen jeweils in den Jahren 2019, 2020, 2021 und 2022 in die einzelnen Regierungsbezirke des Landes verteilt – getrennt nach Privatwirtschaft und öffentlichen Einrichtungen (wie zum Beispiel Hochschulen)?*

Zu 1. bis 4.:

Die Landesregierung sieht nach ihrer am 18. Oktober 2022 beschlossenen Digitalisierungsstrategie digital.LÄND (<https://digital-laend.de/digitalisierungsstrategie/>) in den Bereichen KI, Blockchain und Cybersicherheit wesentliche Treiber für den digitalen Wandel in Wirtschaft und Gesellschaft. Grundlage für diese digitale Transformation ist ein flächendeckendes Gigabitnetz. Das Land fördert deshalb sehr hohe Investitionen in den Ausbau der digitalen Infrastruktur und in den genannten Bereichen, wie sich aus den Antworten auf die Fragen 1 bis 4 in den beigefügten Tabellenblättern ergibt.

In Vertretung

Krebs

Ministerialdirektor

1.

In welcher Höhe (Euro) wurden Mittel des Landes Baden-Württemberg für die Förderung von künstlicher Intelligenz (KI) jeweils in den Jahren 2019, 2020, 2021 und 2022 in die einzelnen Regierungsbezirke des Landes verteilt – getrennt nach Privatwirtschaft und öffentlichen Einrichtungen (wie zum Beispiel Hochschulen)?

## A. Privatwirtschaft

Nr.	Ressort	Maßnahme / Projekt / Vorhaben	2019				Mittel, die nicht nur einem Regierungsbezirk zugeordnet werden können	Summe
			Mittel im Regierungsbezirk					
			Freiburg	Karlsruhe	Stuttgart	Tübingen		
1	UM	KI-Tool für praktische Prozessoptimierung und -steuerung für mittelständische Prozessanlagenbetreiber"					- €	
2	MWK	Förderung Cyber Valley GmbH (privatrechtliche Gesellschaft zu 51 % in Landesbesitz)					- €	
3	MWK	Forschungsgruppen Cyber Valley (Max-Planck-Institut für Intelligente Systeme)				1.633.000,00 €	1.633.000,00 €	
4	MWK	Aufbau ELLIS-Institut (Max-Planck-Institut für Intelligente Systeme)					- €	
5	MWK	ELLIS-Initiative FELLOW (Max-Planck-Institut für Intelligente Systeme)				32.000,00 €	32.000,00 €	
6	MWK	Aufbau Management Geschäftsstelle Cyber Valley (Max-Planck-Institut für Intelligente Systeme)					- €	
7	WM	Innovationspark KI (Ipa) - Durchführung Machbarkeitsstudie					- €	
8	WM	Innovationspark KI (Ipa) - Realisierung					- €	
9	WM	KI-Innovationswettbewerb - einzelbetrieblich					- €	
10	WM	KI-Innovationswettbewerb für Verbundforschungsprojekte	99.695,00 €	333.125,00 €	279.590,00 €	288.989,00 €	1.001.399,00 €	
11	WM	Regionale KI-Labs	180.775,00 €	268.259,00 €	97.663,00 €	546.697,00 €	546.697,00 €	

























2.

In welcher Höhe (Euro) wurden Mittel des Landes Baden-Württemberg für die Förderung von Cybersicherheit jeweils in den Jahren 2019, 2020, 2021 und 2022 in die einzelnen Regierungsbezirke des Landes verteilt – getrennt nach Privatwirtschaft und öffentlichen Einrichtungen (wie zum Beispiel Hochschulen)?

## A. Privatwirtschaft

Nr.	Ressort	Maßnahme / Projekt / Vorhaben	2019					Summe
			Mittel im Regierungsbezirk			Mittel, die nicht nur einem Regierungsbezirk zugeordnet werden können		
			Freiburg	Karlsruhe	Stuttgart	Tübingen		
1	IM	CyberWUP - Cybersicherheit, Wirtschaftsschutz und Prävention					- €	
2	IM	Cyberwehr				926.476,54 €	926.476,54 €	
3	SM	Krankenhauszukunftsfonds - Förderatbestand 10 - IT-Sicherheit	- €	- €	- €	- €	- €	
4	SM	Digitalisierungsprogramm Innovationswettbewerb	782.825,14 €	1.096.194,66 €	1.295.750,47 €	378.237,94 €	3.553.008,21 €	
5	WM	Cybersicherheit und KI					- €	

Drucksache 17/5194  
Frage 2  
Seite 15 von 52

Nr.	Ressort	Maßnahme / Projekt / Vorhaben CyberWUP - Cybersicherheit, Wirtschaftsschutz und Prävention	2020				Mittel, die nicht nur einem Regierungsbezirk zugeordnet werden können	Summe
			Mittel im Regierungsbezirk					
			Freiburg	Karlsruhe	Stuttgart	Tübingen		
1	IM	Cyberwehr					- €	
2	IM	Krankenhauszukunftsfonds - Fördertatbestand 10 - IT-Sicherheit				290.392,89 €	290.392,89 €	
3	SM	Digitalisierungsprogramm Innovationswettbewerb Cybersicherheit und KI	- €	- €	- €	- €	- €	
4	SM						- €	
5	WM						- €	

Nr.	Ressort	Maßnahme / Projekt / Vorhaben CyberWUP - Cybersicherheit, Wirtschaftsschutz und Prävention	2021				Mittel, die nicht nur einem Regierungsbezirk zugeordnet werden können	Summe
			Mittel im Regierungsbezirk					
			Freiburg	Karlsruhe	Stuttgart	Tübingen		
1	IM	Cyberwehr					- €	
2	IM	Krankenhauszukunftsfonds - Fördertatbestand 10 - IT-Sicherheit				838.614,04 €	838.614,04 €	
3	SM	Digitalisierungsprogramm Innovationswettbewerb Cybersicherheit und KI	- €	- €	- €	- €	- €	
4	SM						- €	
5	WM						- €	

Nr.	Ressort	Maßnahme / Projekt / Vorhaben CyberWUP - Cybersicherheit, Wirtschaftsschutz und Prävention	2022					Mittel, die nicht nur einem Regierungsbezirk zugeordnet werden können	Summe
			Mittel im Regierungsbezirk						
			Freiburg	Karlsruhe	Stuttgart	Tübingen			
1	IM						95.000,00 €	95.000,00 €	
2	IM	Cyberwehr Krankenhauszukunftsfonds -					334.974,26 €	334.974,26 €	
3	SM	Förderatbestand 10 - IT-Sicherheit	622.083,42 €	- €	159.282,27 €	369.218,72 €		1.150.584,41 €	
4	SM	Digitalisierungsprogramm Innovationswettbewerb	237.759,00 €	595.671,00 €	689.391,88 €	157.973,00 €		1.660.794,88 €	
5	WM	Cybersicherheit und KI		129.956,00 €	157.349,00 €			287.305,00 €	

**B. Öffentliche Einrichtungen**

**Erläuterung:** Bei der Beantwortung wird als Auslegung für den Begriff „öffentliche Einrichtungen“ davon ausgegangen, dass alle selbständigen, juristischen Personen (Körperschaften, Anstalten und Stiftungen) des öffentlichen Rechts umfasst sein sollen, die nicht unmittelbare Behörden des Landes Baden-Württemberg sind (z. B. Regierungspräsidenten).

Nr.	Ressort	Maßnahme / Projekt / Vorhaben	2019					Mittel, die nicht nur einem Regierungsbezirk zugeordnet werden können	Summe
			Mittel im Regierungsbezirk						
			Freiburg	Karlsruhe	Stuttgart	Tübingen			
6	MWK	Schulungen zum IT-Grundschutz Praktiker für den Geschäftsbereich						- €	
7	MWK	Maßnahmen der Informationssicherheit						- €	
8	SM	Digitalisierungsprogramm Krankenhauszukunftsfonds -	1.158.406,19 €	1.667.327,16 €	2.814.876,25 €	792.154,83 €		6.432.764,43 €	
9	SM	Förderatbestand 10 - IT-Sicherheit	- €	- €	- €	- €		- €	
10	WM	Projekt Imosec BW: Cybersicherheit für innovative KMU						- €	
11	WM	Projekt Cybersecurity in der Industrie - Allianz Industrie 4.0 Baden-Württemberg						- €	

Nr.	Ressort	Maßnahme / Projekt / Vorhaben	2020				Mittel, die nicht nur einem Regierungsbezirk zugeordnet werden können	Summe
			Mittel im Regierungsbezirk					
			Freiburg	Karlsruhe	Stuttgart	Tübingen		
6	MWK	Schulungen zum IT-Grundschutz Praktiker für den Geschäftsbereich	860.700,00 €	1.756.100,00 €	2.111.700,00 €	1.711.100,00 €	6.439.600,00 €	
7	MWK	Maßnahmen der Informationssicherheit						
8	SM	Digitalisierungsprogramm						
9	SM	Krankenhauszukunftsfonds - Förderatbestand 10 - IT-Sicherheit	- €	- €	- €	- €	- €	
10	WM	Projekt Imnosec BW: Cybersicherheit für innovative KMU						
11	WM	Projekt Cybersecurity in der Industrie - Allianz Industrie 4.0 Baden-Württemberg					76.362,00 €	

Nr.	Ressort	Maßnahme / Projekt / Vorhaben	2021				Mittel, die nicht nur einem Regierungsbezirk zugeordnet werden können	Summe
			Mittel im Regierungsbezirk					
			Freiburg	Karlsruhe	Stuttgart	Tübingen		
6	MWK	Schulungen zum IT-Grundschutz Praktiker für den Geschäftsbereich	868.103,67 €	1.686.692,97 €	2.135.221,40 €	1.747.314,66 €	6.862,73 €	
7	MWK	Maßnahmen der Informationssicherheit						
8	SM	Digitalisierungsprogramm						
9	SM	Krankenhauszukunftsfonds - Förderatbestand 10 - IT-Sicherheit	- €	- €	- €	- €	- €	
10	WM	Projekt Imnosec BW: Cybersicherheit für innovative KMU						
11	WM	Projekt Cybersecurity in der Industrie - Allianz Industrie 4.0 Baden-Württemberg					76.362,00 €	

Nr.	Ressort	Maßnahme / Projekt / Vorhaben Schulungen zum IT-Grundschutz Praktiker für den Geschäftsbereich	Mittel im Regierungsbezirk					Summe	Mittel, die nicht nur einem Regierungsbezirk zugeordnet werden können
			Freiburg	Karlsruhe	Stuttgart	Tübingen			
6	MWK							5.587,05 €	5.587,05 €
7	MWK	Maßnahmen der Informationssicherheit	880.400,00 €	1.815.221,69 €	2.159.113,59 €	1.725.000,00 €			6.579.735,28 €
8	SM	Digitalisierungsprogramm Krankenhauszukunftsfonds - Förderatbestand 10 - IT-Sicherheit	592.021,00 €	950.903,00 €	1.449.464,26 €	346.381,00 €			3.338.769,26 €
9	SM	Projekt Imosec BW: Cybersicherheit für innovative KMU	- €	3.413.579,30 €	- €	2.454.310,00 €			5.867.889,30 €
10	WM	Projekt Cybersecurity in der Industrie - Allianz Industrie 4.0 Baden- Württemberg		483.631,00 €					483.631,00 €
11	WM							76.362,00 €	76.362,00 €

Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass die genannten Maßnahmen zumeist so angelegt sind, dass sie landesweit über die Grenzen der Regierungsbezirke hinweg und ggf. auch national und international wirken und ausstrahlen.

3.

In welcher Höhe (Euro) wurden Mittel des Landes Baden-Württemberg für die Förderung von Blockchain-Technologien jeweils in den Jahren 2019, 2020, 2021 und 2022 in die einzelnen Regierungsbezirke des Landes verteilt – getrennt nach Privatwirtschaft und öffentlichen Einrichtungen (wie zum Beispiel Hochschulen)?

**A. Privatwirtschaft**

Nr.	Ressort	Maßnahme / Projekt / Vorhaben	Mittel im Regierungsbezirk				Summe	Anmerkung
			2019					
			Freiburg	Karlsruhe	Stuttgart	Tübingen		
1	UJM	Ressourcenschonung durch Distributed-Ledgers- und Blockchain-Technologie für die industrielle Produktion und Kreislaufwirtschaft					- €	
2	WM	Invest BW					- €	Das hier aufgeführte Vorhaben ist bei Frage 4 ebenfalls in der Summe enthalten.

Nr.	Ressort	Maßnahme / Projekt / Vorhaben	2020					Summe	Anmerkung
			Mittel im Regierungsbezirk						
			Freiburg	Karlsruhe	Stuttgart	Tübingen	Mittel, die nicht nur einem Regierungsbezirk zugeordnet werden können		
1	UM	Ressourcenschonung durch Distributed-Ledgers- und Blockchain-Technologie für die industrielle Produktion und Kreislaufwirtschaft				45.213,60 €	45.213,60 €	Das hier aufgeführte Vorhaben ist bei Frage 4 ebenfalls in der Summe enthalten.	
2	WM	Invest.BW					- €		

Nr.	Ressort	Maßnahme / Projekt / Vorhaben	2021					Summe	Anmerkung
			Mittel im Regierungsbezirk						
			Freiburg	Karlsruhe	Stuttgart	Tübingen	Mittel, die nicht nur einem Regierungsbezirk zugeordnet werden können		
1	UM	Ressourcenschonung durch Distributed-Ledgers- und Blockchain-Technologie für die industrielle Produktion und Kreislaufwirtschaft				175.398,60 €	175.398,60 €	Das hier aufgeführte Vorhaben ist bei Frage 4 ebenfalls in der Summe enthalten.	
2	WM	Invest.BW					- €		

Nr.	Ressort	Maßnahme / Projekt / Vorhaben	2022					Anmerkung
			Mittel im Regierungsbezirk					
			Freiburg	Karlsruhe	Stuttgart	Tübingen	Mittel, die nicht nur einem Regierungsbezirk zugeordnet werden können	
1	UM	Ressourcenschonung durch Distributed-Ledgers- und Blockchain-Technologie für die industrielle Produktion und Kreislaufwirtschaft				114.112,80 €	114.112,80 €	Das hier aufgeführte Vorhaben ist bei Frage 4 ebenfalls in der Summe enthalten.
2	WM	Invest BW			661.366,00 €		661.366,00 €	

**B. Öffentliche Einrichtungen**

Erläuterung: Bei der Beantwortung wird als Auslegung für den Begriff „öffentliche Einrichtungen“ davon ausgegangen, dass alle selbständigen, juristischen Personen (Körperschaften, Anstalten und Stiftungen) des öffentlichen Rechts umfasst sein sollen, die nicht unmittelbare Behörden des Landes Baden-Württemberg sind (z. B. Regierungspräsidenten).

Nr.	Ressort	Maßnahme / Projekt / Vorhaben	2019					Anmerkung
			Mittel im Regierungsbezirk					
			Freiburg	Karlsruhe	Stuttgart	Tübingen	Mittel, die nicht nur einem Regierungsbezirk zugeordnet werden können	
3	UM	Ressourcenschonung durch Distributed-Ledgers- und Blockchain-Technologie für die industrielle Produktion und Kreislaufwirtschaft					- €	Das hier aufgeführte Vorhaben ist bei Frage 4 ebenfalls in der Summe enthalten.
4	WM	Invest BW					- €	

Drucksache 17/5194  
Frage 3  
Seite 23 von 52

Nr.	Ressort	Maßnahme / Projekt / Vorhaben	2020					Summe	Anmerkung
			Mittel im Regierungsbezirk						
			Freiburg	Karlsruhe	Stuttgart	Tübingen	Mittel, die nicht nur einem Regierungsbezirk zugeordnet werden können		
3	UM	Ressourcenschonung durch Distributed-Ledgers- und Blockchain-Technologie für die industrielle Produktion und Kreislaufwirtschaft		128.553,58 €			128.553,58 €	Das hier aufgeführte Vorhaben ist bei Frage 4 ebenfalls in der Summe enthalten.	
4	WM	Invest. BW					- €		

Nr.	Ressort	Maßnahme / Projekt / Vorhaben	2021					Summe	Anmerkung
			Mittel im Regierungsbezirk						
			Freiburg	Karlsruhe	Stuttgart	Tübingen	Mittel, die nicht nur einem Regierungsbezirk zugeordnet werden können		
3	UM	Ressourcenschonung durch Distributed-Ledgers- und Blockchain-Technologie für die industrielle Produktion und Kreislaufwirtschaft		336.637,27 €			336.637,27 €	Das hier aufgeführte Vorhaben ist bei Frage 4 ebenfalls in der Summe enthalten.	
4	WM	Invest. BW					- €		

Nr.	Ressort	Maßnahme / Projekt / Vorhaben	2022					Anmerkung
			Mittel im Regierungsbezirk					
			Freiburg	Karlsruhe	Stuttgart	Tübingen	Mittel, die nicht nur einem Regierungsbezirk zugeordnet werden können	
3	UM	Ressourcenschonung durch Distributed-Ledgers- und Blockchain-Technologie für die industrielle Produktion und Kreislaufwirtschaft		191.018,57 €			191.018,57 €	
4	WM	Invest. BW				311.259,00 €	311.259,00 €	Das hier aufgeführte Vorhaben ist bei Frage 4 ebenfalls in der Summe enthalten.

Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass die genannten Maßnahmen zumeist so angelegt sind, dass sie landesweit über die Grenzen der Regierungsbezirke hinweg und ggf. auch national und international wirken und ausstrahlen.

4. In welcher Höhe (Euro) wurden Mittel des Landes Baden-Württemberg für die Förderung von sonstigen Innovations- und Digitalisierungsthemen jeweils in den Jahren 2019, 2020, 2021 und 2022 in die einzelnen Regierungsbezirke des Landes verteilt – getrennt nach Privatwirtschaft und öffentlichen Einrichtungen (wie zum Beispiel Hochschulen)?

Erläuterung: Aufgrund des Titels, der Begründung und des Zusammenhangs zu den Fragen 1 bis 3 wird davon ausgegangen, dass als „Förderung von sonstigen Innovations- und Digitalisierungsthemen“ lediglich solche anzugeben sind, die als digitale Infrastruktur auch für KI, Blockchain oder Cybersicherheit nützlich sind.

A. Privatwirtschaft

Nr.	Ressort	Maßnahme / Projekt / Vorhaben	2019					Mittel, die nicht nur einem Regierungsbezirk zugeordnet werden können	Summe	Anmerkung
			Mittel im Regierungsbezirk							
			Freiburg	Karlsruhe	Stuttgart	Tübingen				
1	WM	Regionale Digital Hubs (erster Förderaufruf von 2017)			999.236,00 €			999.236,00 €	Im Rahmen des ersten Förderaufrufs für regionale Digital Hubs vom Juli 2017 wurden insgesamt zehn regionale Digital Hubs gefördert. Einige Bewilligungen erfolgten bereits in 2018 und tauchen daher in der Übersicht nicht auf.	
2	WM	de: hubs		610.732,63 €				610.732,63 €		
3	WM	Digitalisierungsprämie (Plus)	3.986.341,00 €	2.486.965,00 €	4.577.729,00 €	2.561.971,00 €		13.623.006,00 €		
4	WM	Invest BW						- €		
5	WM	Förderung innovativer Weiterbildungsprojekte					1.250.415,01 €	1.250.415,01 €		
6	WM	Start-up BW Acceleratoren (Landesförderung ab 2021/ KI, Blockchain oder Cybersicherheit gehören zum Teil zu den Kernthemen und ansonsten zu den Querschnittsthemen der 14 geförderten Accelerator-Projekte)						- €		



Drucksache 17/5194  
Frage 4  
Seite 27 von 52

5	WM	Förderung innovativer Weiterbildungsprojekte								406.930,14 €	406.930,14 €
6	WM	Start-up BW Acceleratoren (Landesförderung ab 2021/ KI, Blockchain oder Cybersicherheit gehören zum Teil zu den Kernthemen und ansonsten zu den Querschnittsthemen der 14 geförderten Accelerator-Projekte)								- €	- €
7	WM	Start-up BW Pre-seed – Finanzierungshilfe zur Frühphasenfinanzierung von Start-ups (Von den geförderten Start-ups sind rund 34% Software-basiert und 9 % KI-basiert/es wurden nur Fördersummen aufgeführt, die dem Bereich Digitalisierung zugeordnet werden können, 2020 und 2021 inkl. der Corona-Ausweitung mit dem Programmteil Pro-lect)							5.557.000,00 €	5.557.000,00 €	5.557.000,00 €
8	WM	Förderprogramm Innovationsgutscheine (es wurden nur Fördersummen aufgeführt, die dem Bereich Digitalisierung von KMU und Start-ups zugeordnet werden können, für 2022 wurden noch nicht alle Bewilligten Projekte abgerechnet)								2.482.500,00 €	2.482.500,00 €
9	VM	Feldtest MCx Bahnbetriebe Blumberg GmbH & Co. KG / Kontron Transportation Deutschland GmbH								- €	- €
10	VM	Innovationsoffensive öffentliche Mobilität (digitale Innovationen) / FREIFAHRT – KI-basierte Fahrgastmonitoring des öffentlichen Personennahverkehrs mit Analyse- und Informationssystem für B2B sowie B2C Audits								- €	- €
11	VM	Projektförderung für das Pilotprojekt AFZS im KVV								- €	- €

Nr.	Ressort	Maßnahme / Projekt / Vorhaben	Mittel im Regierungsbezirk 2021					Summe	Anmerkung
			Mittel, die nicht nur einem Regierungsbezirk zugeordnet werden können						
			Freiburg	Karlsruhe	Stuttgart	Tübingen			
1	WM	Regionale Digital Hubs (erster Förderaufruf von 2017)							Im Rahmen des ersten Förderaufrufs für regionale Digital Hubs vom Juli 2017 wurden insgesamt zehn regionale Digital Hubs gefördert. Einige Bewilligungen erfolgten bereits in 2018 und tauchen daher in der Übersicht nicht auf.
2	WM	de: hubs	16.780.542,00 €	13.189.782,00 €	23.673.573,00 €	12.438.495,00 €	66.108.392,00 €		
3	WM	Digitalisierungsprämie (Plus)					26.000,00 €		
4	WM	Invest BW	19.137.972,00 €	15.342.285,63 €	36.617.957,00 €	16.806.189,00 €	87.904.403,63 €		
5	WM	Förderung innovativer Weiterbildungsprojekte					321.389,00 €		
6	WM	Start-up BW Acceleratoren (Landesförderung ab 2021/ KI, Blockchain oder Cybersicherheit gehören zum Teil zu den Kernthemen und ansonsten zu den Querschnittsthemen der 14 geförderten Accelerator-Projekte)					2.343.409,00 €	2.343.409,00 €	
7	WM	Start-up BW Pre-seed – Finanzierungshilfe zur Frühphasenfinanzierung von Start-ups (Von den geförderten Start-ups sind rund 34% Software-basiert und 9 % KI-basiert/es wurden nur Fördersummen aufgeführt, die dem Bereich Digitalisierung zugeordnet werden können, 2020 und 2021 inkl. der Corona-Ausweitung mit dem Programmteil Pro-lect)					3.962.000,00 €	3.962.000,00 €	
8	WM	Förderprogramm Innovationsgutscheine (es wurden nur Fördersummen aufgeführt, die dem Bereich Digitalisierung von KMU und Start-ups zugeordnet werden können, für 2022 wurden noch nicht alle Bewilligten Projekte abgerechnet)					1.808.965,20 €	1.808.965,20 €	
9	VM	Feldtest iMXx Bahnbetriebe Blumberg GmbH & Co. KG / Kontron Transportation Deutschland GmbH	19.400,00 €					19.400,00 €	



Drucksache 17/5194  
Frage 4  
Seite 30 von 52

8	WM	Förderprogramm Innovationsgutscheine (es wurden nur Fördersummen aufgeführt, die dem Bereich Digitalisierung von KMU und Start-ups zugeordnet werden können, für 2022 wurden noch nicht alle Bewilligten Projekte abgerechnet)									224.037,50 €	224.037,50 €
9	VM	Feldtest MCx Bahnbetriebe Blumberg GmbH & Co. KG / Kontron Transportation Deutschland GmbH									- €	- €
10	VM	Innovationsoffensive öffentliche Mobilität (digitale Innovationen) / FREIFAHRT – KI-basierte Fahrgastmonitoring des öffentlichen Personennahverkehrs mit Analyse- und Informationssystem für B2B sowie B2C Audits							74.250,00 €			74.250,00 €
11	VM	Projektförderung für das Pilotprojekt AFZS im KVV										- €

**B. Öffentliche Einrichtungen**

Erläuterung: Bei der Beantwortung wird als Auslegung für den Begriff „öffentliche Einrichtungen“ davon ausgegangen, dass alle selbständigen, juristischen Personen (Körperschaften, Anstalten und Stiftungen) des öffentlichen Rechts umfasst sein sollen, die nicht unmittelbare Behörden des Landes Baden-Württemberg sind (z. B. Regierungspräsidenten).

Nr.	Ressort	Maßnahme / Projekt / Vorhaben	2019				Mittel, die nicht nur einem Regierungsbezirk zugeordnet werden können	Summe	Anmerkung
			Freiburg	Karlsruhe	Stuttgart	Tübingen			
12	IM	Digitale Infrastruktur - Breitbandförderung Landesweite Einführung eines telenotärztlichen Systems	18.530.366,60 €	28.570.007,62 €	15.735.888,04 €	15.031.157,76 €	77.867.420,02 €		
13	IM						- €	Um die Digitalisierung in der Notfallrettung voranzutreiben, arbeiten das Land und die Selbstverwaltung im Rettungsdienst an der landesweiten Einführung eines telenotärztlichen Systems. Dieses soll die Übertragung von Bild-, Ton- und bestimmten Gesundheitsdaten zwischen einer Telenotärztlichen Zentrale und den vor Ort befindlichen Rettungswagen ermöglichen. Auf diese Weise können die notärztlichen Fachkenntnisse auch dann für die Rettungswagenbesatzung verfügbar gemacht werden, wenn (noch) keine Notärztin oder kein Notarzt vor Ort ist.	

Drucksache 17/5194  
Frage 4  
Seite 32 von 52

14	IM	EVRALOG-BW (Entwicklung und Validierung von Planungskriterien für rettungsdienstlich relevante Strukturen als Grundlage für eine landeseinheitliche Planungsmethodik im Rettungsdienst in Baden-Württemberg unter besonderer Berücksichtigung logistischer Aspekte)							Das Land fördert mit EVRALOG-BW seit Juni 2021 ein am Health Care Lab des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT, Exzellenzuniversität) angesiedeltes Forschungsprojekt. Die Projektakürzung sieht für -Entwicklung und Validierung von Planungskriterien für rettungsdienstlich relevante Strukturen als Grundlage für eine landeseinheitliche Planungsmethodik im Rettungsdienst in Baden-Württemberg unter besonderer Berücksichtigung logistischer Aspekte".	- €	
15	MWK	Förderung einer KI-gestützte robotische Materialentwicklungsplattform (HIU Syntheseroboter)								- €	
16	MWK	Modernisierung der Verwaltungs-IT								- €	450.000,00 €
17	MWK	Forschung gestaltet Digitalisierung Maßnahmenpaket: „Digitale Öffnung der Hochschulen und Kultureinrichtungen“								3.177.900,52 €	3.177.900,52 €
18	MWK									1.743.706,38 €	1.743.706,38 €









Nr.	Ressort	Maßnahme / Projekt / Vorhaben	2020					Anmerkung	
			Mittel im Regierungsbezirk						
			Freiburg	Karlsruhe	Stuttgart	Tübingen	Mittel, die nicht nur einem Regierungsbezirk zugeordnet werden können	Summe	
12	IM	Digitale Infrastruktur - Breitbandförderung Landesweite Einführung eines telenotärztlichen Systems	191.498.322,46 €	46.858.459,41 €	134.561.671,01 €	56.335.997,77 €		429.254.450,65 €	Um die Digitalisierung in der Notfallrettung voranzutreiben, arbeiten das Land und die Selbstverwaltung im Rettungsdienst an der landesweiten Einführung eines telenotärztlichen Systems. Dieses soll die Übertragung von Bild-, Ton- und bestimmten Gesundheitsdaten zwischen einer Telenotärztlichen Zentrale und den vor Ort befindlichen Rettungswagen ermöglichen. Auf diese Weise können die notärztlichen Fachkenntnisse auch dann für die Rettungswagenbesatzung verfügbar gemacht werden, wenn (noch) keine Notärztin oder kein Notarzt vor Ort ist.
13	IM	<b>EVRALOG-BW</b> (Entwicklung und Validierung von Planungskriterien für rettungsdienstlich relevante Strukturen als Grundlage für eine landeseinheitliche Planungsmethodik im Rettungsdienst in Baden-Württemberg unter besonderer Berücksichtigung logistischer Aspekte)						- €	Das Land fördert mit EVRALOG-BW seit Juni 2021 ein am Health Care Lab des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT, Exzellenzuniversität) angesiedeltes Forschungsprojekt. Die Projektabklärung sieht für Entwicklung und Validierung von Planungskriterien für rettungsdienstlich relevante Strukturen als Grundlage für eine landeseinheitliche Planungsmethodik im Rettungsdienst in Baden-Württemberg unter besonderer Berücksichtigung logistischer Aspekte".
14	IM							- €	

Drucksache 17/5194  
Frage 4  
Seite 38 von 52

15	MWK	Förderung einer KI-gestützte robotische Materialentwicklungsplattform (HU Syntheseroboter)	1.576.139,38 €	1.576.139,38 €	1.576.139,38 €	25.000,00 €	1.576.139,38 €	digital@bw	
16	MWK	Modernisierung der Verwaltungs-IT				25.000,00 €	25.000,00 €	digital@bw	Die Stärkung der digitalen Transformation der Hochschulinstitutionen ist zusätzlich für die Cybersicherheit.
17	MWK	Forschung gestaltet Digitalisierung				2.000.000,00 €	2.000.000,00 €	digital@bw	
18	MWK	Maßnahmenpaket: „Digitale Öffnung der Hochschulen und Kultureinrichtungen“- Data Science – Expertise für Big Data Analyse				1.653.952,86 €	1.653.952,86 €	digital@bw	Württemberg ist bundesweit führend im Bereich Forschungsdaten, etwa ein Drittel aller Konsortien in der Nationalen Forschungsdateninfrastruktur (NFDI) stehen unter Beteiligung oder Führung von Einrichtungen aus dem Land. Zur Unterstützung dieser Entwicklung hatte Wissenschaftsministerium im Rahmen der Landesdigitalisierungsstrategie digital@bw den Aufbau von vier leistungsstarken Forschungsdatenzentren – Science Data Centers (SDC) – in Baden-Württemberg gefördert. Alle Science Data Center sind mittlerweile Teil von NFDI. Dateninfrastrukturen kommen dabei naturgemäß allen Regierungsbezirken zugute. Die Arbeit der SDC wurde durch das Projekt bw2FDM begleitet und unterstützt.
19	MWK					2.220.000,00 €	2.220.000,00 €		
20	MWK	Hawk				7.400.000,00 €	7.400.000,00 €		
21	MWK	HoneKa				2.000.000,00 €	2.000.000,00 €		
22	MWK	bwUniCluster				- €	- €		
23	MWK	bwForCluster Helix				1.500.000,00 €	1.500.000,00 €		
24	MWK	bwForCluster NEMO2				- €	- €		
									Das Land Baden-Württemberg ist im Bereich des Hoch- und Höchstleistungsrechnens (HPC) als internationaler



39	KM	Entwicklung Umfrage-App minnit* (mit KI)								65.000,00 €	65.000,00 €	
40	KM	Safer Internet Day (Cybersecurity an Schulen)								20.000,00 €	20.000,00 €	
41	KM	Medienpädagogische Erziehung und Präventionsarbeit (Cybersecurity an Schulen)								180.000,00 €	180.000,00 €	
42	KM	Medienpädagogische Beratungsstellen (Cybersecurity an Schulen)								70.000,00 €	70.000,00 €	
43	KM	Ferienkursangebot Medien-erziehung (Cybersecurity an Schulen)								10.000,00 €	10.000,00 €	
44	KM	Fortbildungsverstärkung der Lehrkräfte (KI)								118.500,00 €	118.500,00 €	
45	VM	Förderung offener Mobilitätsdaten durch Kommunen: Projekt Friedrichshafen								- €	- €	
46	VM	Förderung offener Mobilitätsdaten durch Kommunen: Projekt Albstadt								- €	- €	
47	VM	Förderung offener Mobilitätsdaten durch Kommunen: Projekt Freiburg								- €	- €	
48	VM	Förderung offener Mobilitätsdaten durch Kommunen: Projekt VAG Freiburg								- €	- €	
49	VM	Förderung offener Mobilitätsdaten durch Kommunen: Projekt Böttingen								- €	- €	
50	VM	Förderung offener Mobilitätsdaten durch Kommunen: Projekt Heilbronn								- €	- €	
51	VM	Förderung offener Mobilitätsdaten durch Kommunen: Projekt KVV								- €	- €	
52	VM	Förderung offener Mobilitätsdaten durch Kommunen: Projekt RNW								- €	- €	
53	VM	Förderung offener Mobilitätsdaten durch Kommunen: Projekt Heideberg								- €	- €	
54	VM	Förderung offener Mobilitätsdaten durch Kommunen: Projekt Buchen								- €	- €	
55	VM	AMEISE Phase 1						264.884,02 €			264.884,02 €	
56	VM	AMEISE Phase 2									- €	
57	VM	RABus Phase 1							1.414.215,90 €		1.414.215,90 €	
58	VM	RABus Phase 2									- €	
59	VM	Testfeld Autonomes Fahren Karlsruhe							233.453,00 €		233.453,00 €	
60	VM	Bwikt - Begleitforschung zum Testfeld Autonomes Fahren							154.141,00 €		154.141,00 €	
61	VM	Innovationsoffensive öffentliche Mobilität (digitale Innovationen) /									- €	
62	VM	Erfassung der Barrierefreiheit an ÖPNV-Haltestellen in Baden-Württemberg für die elektronische Fahrplanauskunft / LK Reutlingen									- €	
63	VM	Erfassung der Barrierefreiheit an ÖPNV-Haltestellen in Baden-Württemberg für die elektronische Fahrplanauskunft / Stadt Pforzheim									0	

Drucksache 17/5194  
Frage 4  
Seite 41 von 52

64	VM	Erfassung der Barrierefreiheit an ÖPNV-Haltestellen in Baden-Württemberg für die elektronische Fahrplanauskunft / LK Freudenstadt								0
65	VM	Erfassung der Barrierefreiheit an ÖPNV-Haltestellen in Baden-Württemberg für die elektronische Fahrplanauskunft / LK Emmendingen								0
66	VM	Erfassung der Barrierefreiheit an ÖPNV-Haltestellen in Baden-Württemberg für die elektronische Fahrplanauskunft / Stadt Freiburg								0
67	VM	Erfassung der Barrierefreiheit an ÖPNV-Haltestellen in Baden-Württemberg für die elektronische Fahrplanauskunft / LK Breisgau Hochschwarzwald								0
68	VM	Erfassung der Barrierefreiheit an ÖPNV-Haltestellen in Baden-Württemberg für die elektronische Fahrplanauskunft / LK Rottweil								0

		2021						
		Mittel im Regierungsbezirk						
		Freiburg	Karlsruhe	Stuttgart	Tübingen	Mittel, die nicht nur einem Regierungsbezirk zugeordnet werden können	Summe	Anmerkung
Nr.	Ressort	Maßnahme / Projekt / Vorhaben	168.367.758,97 €	150.556.966,75 €	164.516.616,35 €	356.594.322,05 €	840.035.664,12 €	
12	IM	Digitale Infrastruktur - Breitbandförderung						

Drucksache 17/5194  
Frage 4  
Seite 42 von 52

13	IM	Landesweite Einführung eines telenotärztlichen Systems							Um die Digitalisierung in der Notfallrettung voranzutreiben, arbeiten das Land und die Selbstverwaltung im Rettungsdienst an der landesweiten Einführung eines telenotärztlichen Systems. Dieses soll die Übertragung von Bild-, Ton- und bestimmten Gesundheitsdaten zwischen einer Telenotärztlichen Zentrale und den vor Ort befindlichen Rettungswagen ermöglichen. Auf diese Weise können die notärztlichen Fachkenntnisse auch dann für die Rettungswagenbesatzung verfügbar gemacht werden, wenn (noch) keine Notärztin oder kein Notarzt vor Ort ist. €	-	
14	IM	<b>EVRALOG-BW</b> (Entwicklung und Validierung von Planungskriterien für rettungsdienstlich relevante Strukturen als Grundlage für eine landeseinheitliche Planungsmethodik im Rettungsdienst in Baden-Württemberg unter besonderer Berücksichtigung logistischer Aspekte)			49.016,42 €				Das Land fördert mit EVRALOG-BW seit Juni 2021 ein am Health Care Lab des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT, Exzellenzuniversität) angesiedeltes Forschungsprojekt. Die Projektakürzung sieht für „Entwicklung und Validierung von Planungskriterien für rettungsdienstlich relevante Strukturen als Grundlage für eine landeseinheitliche Planungsmethodik im Rettungsdienst in Baden-Württemberg unter besonderer Berücksichtigung logistischer Aspekte“.	49.016,42 €	
15	MWK	Förderung einer KI-gestützte robotische Materialentwicklungsplattform (HIU Syntheseroboter)					574.860,62 €			574.860,62 €	
16	MWK	Modernisierung der Verwaltungs-IT						160.000,00 €		160.000,00 €	digital@bw

Drucksache 17/5194  
Frage 4  
Seite 43 von 52

17	MWK	Forschung gestaltet Digitalisierung Maßnahmenpaket: „Digitale Öffnung der Hochschulen und Kultureinrichtungen“	473.428,41 €	473.428,41 €	digital@bw: Die Stärkung der digitalen Transformation der Hochschulverwaltungen ist nützlich für die Cybersicherheit.
18	MWK	Data Science – Expertise für Big Data Analyse	2.373.201,96 €	2.373.201,96 €	digital@bw Württemberg ist bundesweit führend im Bereich Forschungsdaten, etwa ein Drittel aller Konsortien in der Nationalen Forschungsdateninfrastruktur (NFD) stehen unter Beteiligung oder Führung von Einrichtungen aus dem Land. Zur Unterstützung dieser Entwicklung hatte Wissenschaftsministerium im Rahmen der Landesdigitalisierungsstrategi e digital@bw den Aufbau von vier leistungsstarken Forschungsdatenzentren – Science Data Centers (SDC) – in Baden- Württemberg gefördert. Alle Science Data Center sind mittlerweile Teil von NFDI. Dateninfrastrukturen kommen dabei naturgemäß allen Regierungsbezirken zugute. Die Arbeit der SDC wurde durch das Projekt bw2FDM begleitet und unterstützt.
19	MWK		2.220.000,00 €	2.220.000,00 €	
20	MWK	Hawk	- €	- €	Das Land Baden-
21	MWK	HoneKa	5.500.000,00 €	5.500.000,00 €	Württemberg ist im Bereich
22	MWK	bwUniCluster	- €	- €	des Hoch- und
23	MWK	bwForCluster Helix	- €	- €	Hochleistungsrechnens
24	MWK	bwForCluster NEMO2	1.500.000,00 €	1.500.000,00 €	(HPC) als internationaler







Drucksache 17/5194  
Frage 4  
Seite 47 von 52

Nr.	Ressort	Maßnahme / Projekt / Vorhaben	2022				Mittel, die nicht nur einem Regierungsbezirk zugeordnet werden können	Summe	Anmerkung
			Freiburg	Karlsruhe	Stuttgart	Tübingen			
12	IM	Digitale Infrastruktur - Breitbandförderung Landesweite Einführung eines telenotärztlichen Systems	55.778.201,83 €	65.099.113,82 €	91.062.738,15 €	278.838.504,43 €	490.778.558,23 €	Um die Digitalisierung in der Notfallrettung voranzutreiben, arbeiten das Land und die Selbstverwaltung im Rettungsdienst an der landesweiten Einführung eines telenotärztlichen Systems. Dieses soll die Übertragung von Bild-, Ton- und bestimmten Gesundheitsdaten zwischen einer Telenotärztlichen Zentrale und den vor Ort befindlichen Rettungswagen ermöglichen. Auf diese Weise können die notärztlichen Fachkenntnisse auch dann für die Rettungswagenbesatzung verfügbar gemacht werden, wenn (noch) keine Notärztin oder kein Notarzt vor Ort ist.	
13	IM						650.000,00 €	650.000,00 €	

Drucksache 17/5194  
Frage 4  
Seite 48 von 52

14	IM	91.594,02 €	91.594,02 €					Das Land fördert mit EVRALOG-BW seit Juni 2021 ein am Health Care Lab des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT, Exzellenzuniversität) angesiedeltes Forschungsprojekt. Die Projektakurzung sieht für „Entwicklung und Validierung von Planungskriterien für rettungsdienstlich relevante Strukturen als Grundlage für eine landeseinheitliche Planungsmethodik im Rettungsdienst in Baden-Württemberg unter besonderer Berücksichtigung logistischer Aspekte“.
15	MWK		80.000,00 €					Förderung einer KI-gestützte robotische Materialentwicklungsplattform (HIU Syntheseroboter)
16	MWK							Modernisierung der Verwaltungs-IT
17	MWK							Forschung gestaltet Digitalisierung Maßnahmenpaket: „Digitale Öffnung der Hochschulen und Kultureinrichtungen“
18	MWK					915.000,00 €	915.000,00 €	digital@bw digital@bw; Die Stärkung der digitalen Transformation der Hochschulverwaltungen ist nützlich für die Cybersicherheit. digital@bw







Drucksache 17/5194  
Frage 4  
Seite 52 von 52

61	VM	Innovationsoffensive öffentliche Mobilität (digitale Innovationen) / Errassung der Barrierefreiheit an ÖPNV-Haltestellen in Baden-Württemberg für die elektronische Fahrapplanauskunft / LK			83.682,00 €			83.682,00 €
62	VM	Reutlingen Errassung der Barrierefreiheit an ÖPNV-Haltestellen in Baden-Württemberg für die elektronische Fahrapplanauskunft / Stadt Pforzheim		4.140,00 €		15.840,00 €		15.840,00 €
63	VM	Freudenstadt Errassung der Barrierefreiheit an ÖPNV-Haltestellen in Baden-Württemberg für die elektronische Fahrapplanauskunft / LK		28.160,00 €				28.160,00 €
64	VM	Emmendingen Errassung der Barrierefreiheit an ÖPNV-Haltestellen in Baden-Württemberg für die elektronische Fahrapplanauskunft / LK			29.480,00 €			29.480,00 €
65	VM	Freiburg Errassung der Barrierefreiheit an ÖPNV-Haltestellen in Baden-Württemberg für die elektronische Fahrapplanauskunft / LK			15.730,00 €			15.730,00 €
66	VM	Breisgau-Hochschwarzwald Errassung der Barrierefreiheit an ÖPNV-Haltestellen in Baden-Württemberg für die elektronische Fahrapplanauskunft / LK			52.305,00 €			52.305,00 €
67	VM	Rottweil Errassung der Barrierefreiheit an ÖPNV-Haltestellen in Baden-Württemberg für die elektronische Fahrapplanauskunft / LK			32.395,00 €			32.395,00 €

Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass die genannten Maßnahmen zumeist so angelegt sind, dass sie landesweit über die Grenzen der Regierungsbezirke hinweg und ggf. auch national und international wirken und ausstrahlen.